PB.S-01-517-2

Kapitel 3: Solidarität sichern



46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz 11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Sebastian Lederer (KV Konstanz)

Änderungsantrag zu PB.S-01

Von Zeile 516 bis 518 einfügen:

zugängliche Hilfen, damit das Leid sich nicht verschlimmert. Wir wollen deshalb ambulante Psychotherapieplätze durch mehr Kassenzulassungen von Psychotherapeut*innen schaffen. Bei besonderem Bedarf, wie in der Corona-Krise, sorgen wir außerdem für eine schnelle hürdenfreie Übernahme von Therapiekosten bei approbierten Psychotherapeut*innen ohne Kassensitz. Es braucht eine gemeindenahe und personenzentrierte Versorgung und eine verbesserte

Begründung

In der Corona Krise haben wir gemerkt, wie wichtig es ist für den Ernstfall Konzepte zu haben. Deswegen ist es wichtig für solche Krisenmomente Lösungen zu definieren. Die **hürdenfreie** Kostenübernahme kann dabei Menschen mit psychischen Erkrankungen maßgeblich unterstützen und sorgt dafür, dass Mentale Gesundheit auch in besonderen Zeiten nicht abhängig vom Geldbeutel ist.

weitere Antragsteller*innen

Isabelle Neumann (KV Heidelberg); Christina Rebecca Hohrein (KV Heidelberg); Katharina Zimmer (KV Mannheim); Juni Schandl (KV Ortenau); Jannick Frank Roller (KV Freiburg); Henry König (KV Freiburg); David Gorré (KV Konstanz); Elly Reich (KV Karlsruhe); Marius Bürkle (KV Konstanz); Franz Fischer (KV Main-Tauber); Hannes Rosenitsch (KV Würzburg-Stadt); Valentin Gashi (KV Stuttgart); Jeanne Emilia Riedel (KV München); Astrid Hilt (KV Neunkirchen/Saar); Jeremy Zgrzebski (KV Freiburg); Elisabeth Pielhoff (KV Heidelberg); Gerrit Alino Prange (KV Potsdam); Chantal Kopf (KV Freiburg); Rosa Domm (KV Hamburg-Wandsbek); Thomas Bleile (KV Schwarzwald-Baar); Achim Jooß (KV Ortenau); Franziska Teresa Arnold (KV Heidelberg); Amelie Marie Brummer (KV Freiburg); Michael Sebastian Schneiß (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Dislo Benjamin Harter (KV Ortenau); Karsten Kolb (KV Ortenau)